

Gesamtübersicht Integrationsprojekte 2023*

Topf	Nr.	Projektträger	Projektname	FSWP	NAP.I HF	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2023** in EUR	BKA-Mittel 2023** in EUR	Gesamt- förderung 2023** in EUR
AMIF	MI03-24	Caritas Oberösterreich	Integration s - Caritas - Express	Gemeinde e und Identität	Wohnen und die regionale Dimension der Integration	Starthilfe-Projekt für Asylberechtigte & Subs. Schutzberechtigte in Oberösterreich. Das Projekt bietet: Integrationservice als One-Stop- Shop; Einsatz von mehrsprachigen MitarbeiterInnen; Erstellen und Umsetzung eines individuellen Integrationsplans; Existenzsicherung sowie aktive Wohnraumsuche und -vermittlung inkl. Einzugsbegleitung und Wohnungsabsicherung; Vermittlung in Kursmaßnahmen (Sprache & Qualifikation); Hilfestellung bei der Arbeitsuche; niederschwelliges I- Coaching; Vermittlung von Werte- & Systemwissen (Orientierungshilfen) vor allem für die Schwerpunktgruppen Frauen und junge Asyl- und Subs. Schutzberechtigte (15 - 24 Jahre),	OÖ	562.242,02	186.635,09	748.877,10

Topf	Nr.	Projektträger	Projektname	FSWP	NAP.I HF	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2023** in EUR	BKA-Mittel 2023** in EUR	Gesamtförderung 2023** in EUR
						Lernangebote für Mütter mit Kinderbetreuungszeiten, Beratung über Qualifikationsmöglichkeiten und zur Selbsterhaltungsfähigkeit,; Lernangebote zum Führerscheinerwerb, Traumaberatung, Gewalt- & Radikalisierungsprävention uvm.				
AMIF	MI03-38	Österreichisches Rotes Kreuz	Starthilfe zur Integration von wieder vereinten Familien nach der Flucht	Gemeinde und Identität	Wohnen und die regionale Dimension der Integration	Zielgruppe des Projekts "FamilienTreffen" sind wiedervereinte Familien nach der Flucht. Dabei handelt es sich ausschließlich um Personen, die durch Flucht getrennt worden sind, davor gemeinsames Familienleben hatten und schließlich nach unterschiedlich langer Zeit der Trennung wieder vereint werden können. Die allgemeine Projektzielsetzung ist eine Starthilfe zur Integration anhand professioneller Integrationsberatung und -unterstützung durch professionelle Integrationsberatenden und freiwillige Projektmitarbeitenden, um eine nachhaltige Verankerung der Familien in der	NÖ, O, Ö, S, T, T, W	160.710,70	53.570,23	214.280,93

Topf	Nr.	Projektträger	Projektname	FSWP	NAP.I HF	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2023** in EUR	BKA-Mittel 2023** in EUR	Gesamt- förderung 2023** in EUR
						Aufnahmegesellschaft zu gewährleisten.				
AMIF	MI03-43	Caritas der Diözese Graz-Seckau	Mobile Integration sbetreuung in der Steiermark	Gemeinde und Identität	Wohnen und die regionale Dimension der Integration	Zentrales Anliegen der Mobilien Integrationsbetreuung ist die Beratung, Begleitung und Unterstützung beim Start in ein selbstständiges Leben nach Entlassung aus der Grundversorgung. Damit gehen eine Vielzahl neuer Verpflichtungen als auch Rechte einher, die es gut zu vermitteln und zu begleiten gilt. Im Fokus stehen die Handlungsfelder privates Wohnen, Sprache und Bildung, Arbeit und Beruf, Rechtsstaat und Werte sowie der interkulturelle Dialog. Es werden vorwiegend Personen mit Asylberechtigung, Subsidiärer Schutzberechtigung sowie Vertriebene betreut; bei Bedarf können jedoch auch Personen mit Aufenthaltsberechtigung und Aufenthaltsberechtigung plus betreut werden. Die Zielgruppe wird in sämtliche Abläufe miteingebunden und soll am Ende der Betreuungszeit fähig sein,	ST	196.620,94	65.540,31	262.161,25

Topf	Nr.	Projektträger	Projektname	FSWP	NAP.I HF	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2023** in EUR	BKA-Mittel 2023** in EUR	Gesamtförderung 2023** in EUR
						selbstständig notwendige Schritte in die Wege zu leiten.				
AMIF	MI03-70	Kärntner Caritasverband für Wohlfahrtspflege und Fürsorge	Kärntner Integrationsplattform	Gemeinde und Identität	Wohnen und die regionale Dimension der Integration	In Kärnten fehlt es abseits von einzelnen, in Folge der Spezialisierung stark fragmentierten Angeboten zur Integration, an einer zentralen Anlaufstelle, die im Sinne eines Fallmanagements Informationen, Beratung und Begleitung anbietet. Die grundlegende Schwierigkeit wird derzeit darin gesehen, dass Vertriebene wie auch Personen mit Flüchtlingsstatus für viele Alltagsfragen verschiedenste Anlaufstellen in Anspruch nehmen müssen und sich oftmals nicht auskennen. An anderen für die Integration so wichtigen Angeboten fehlt es grundsätzlich - hier besteht also ein konkreter Mangel, auf den das gegenständliche Projekt reagieren, und gezielt (effizient und effektiv) wie auch ganzheitlich Starthilfe für das Ankommen in Österreich und damit in Kärnten anbieten möchte.	K	183.500,00		183.500,00

Topf	Nr.	Projektträger	Projektname	FSWP	NAP.I HF	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2023** in EUR	BKA-Mittel 2023** in EUR	Gesamt-förderung 2023** in EUR
AMIF	MI03-89	Volkshilfe Flüchtlings- und MigrantInnenbetreuung GmbH	Starthilfe zur Integration SI	Gemeinde und Identität	Wohnen und die regionale Dimension der Integration	Asylberechtigten und subsidiär Schutzberechtigten wird unmittelbar nach Statuserhalt eine ganzheitliche Integrationsberatung angeboten, mit dem Ziel der Förderung einer chancengleichen Teilhabe in der Gesellschaft und möglichst rasch die Selbsterhaltungsfähigkeit von Beginn an bestmöglich zu fördern. Dieses Projekt agiert auf allen Wirkungsebenen in Form eines One-Stop-Shops, und setzt durch ein abgestimmtes Informations- und Beratungsangebot bei der Zielgruppe in der entscheidenden Phase der Startintegration an. Wir stellen einen Ansprechpartner für die Zielgruppe aber auch für die Behörden und Einrichtungen in den jeweiligen Bezirken und Gemeinden dar, und unterstützen bei der Umsetzung von integrationsrelevanten Maßnahmen.	OÖ	296.995,40	98.998,47	395.993,86
AMIF	MI04-5	Österreichisches Rotes Kreuz	crosstalk	Gemeinde und Identität	Interkultureller Dialog	Crosstalk ermöglicht Gespräche über kulturelle Grenzen hinweg und stellt das Verbindende vor das Trennende. Begegnungen zwischen	Ö	120.545,45	40.181,82	160.727,27

Topf	Nr.	Projektträger	Projektname	FSWP	NAP.I HF	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2023** in EUR	BKA-Mittel 2023** in EUR	Gesamt- förderung 2023** in EUR
						<p>Asyl- und subsidiär Schutzberechtigten, Vertriebenen, Drittstaatsangehörigen und Angehörigen der österreichischen Mehrheitsgesellschaft werden initiiert und begleitet. Angeboten werden mehrere Talkformate (Welcome Talks, Community Talks, Smart Talks, gemischte Talks). Bei Bedarf werden Themenschwerpunkte gesetzt wie etwa Frauenbilder oder niederschwellige Gesundheitsinformationen, die jeweils in den interkulturellen Kontext gesetzt werden. Im Mittelpunkt steht jedoch immer der interkulturelle Dialog. Crosstalk bietet darüber hinaus Angehörigen der AMIF-Zielgruppe die Möglichkeit, als Integrationsbotschafter regelmäßig am Projekt teilzunehmen und sich auf diese Weise freiwillig zu engagieren. Diese fungieren dabei als „role model“ für eine gelungene Integration.</p>				

Topf	Nr.	Projektträger	Projektname	FSWP	NAP.I HF	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2023** in EUR	BKA-Mittel 2023** in EUR	Gesamt- förderung 2023** in EUR
AMIF	MI04-41	Station Wien, Verein für Bildung, Beratung und kulturellen Austausch	Kontaktepo ol Wien	Gemeind e und Identität	Interkultur eller Dialog	Kontaktepool vermittelt Lern- und Freizeitkontakte zwischen Menschen mit und ohne Flucht- oder Migrationsgeschichte. Der Fokus liegt auf Frauen, Kindern und jungen Erwachsenen. Die Lern- und Freizeitbuddys treffen sich privat, was das gegenseitige Verständnis und Zugehörigkeitsgefühl der neuen Mitglieder der Gesellschaft fördert. Freundschaften entstehen, Bildungsabschlüsse werden gefördert. Niederschwellige Veranstaltungen mit Kinderbetreuung laden zur aktiven Partizipation: Im Sprachencafé können Deutschkenntnisse abseits von Kursen gefestigt und eigene Sprachen angeboten werden. Der BegegnungsRaum dient mit Fokus auf Empowerment von Frauen der gegenseitigen Unterstützung. Vormittagskino, Exkursionen und kulturelle Veranstaltungen laden zur gemeinsamen Freizeitgestaltung. Gesundwerkstätten rufen zum interkulturellen Dialog über ein gesundes nachhaltiges Leben und Umweltschutz auf.	W	115.635,87	38.545,29	154.181,16

Topf	Nr.	Projektträger	Projektname	FSWP	NAP.I HF	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2023** in EUR	BKA-Mittel 2023** in EUR	Gesamt- förderung 2023** in EUR
AMIF	MI04-54	EDUCULT - Denken und Handeln in Kultur und Bildung	Reden. Verstehen. Miteinander leben - Birlikte Yaşamak! Verständig ungsorienti erter Dialog- und Aussöhnun gsprozess zwischen den türkeistäm migen Teilcommu nitys in Wien/Öster reich	Gemeind e und Identität	Interkultur eller Dialog	"Reden. Verstehen. Miteinander leben - Birlikte Yaşamak!" zielt auf einen nachhaltigen Aussöhnungs- und Friedensprozesses zwischen den polarisierten türkischstämmigen Teilcommunitys in Österreich, mit Fokus auf Wien, durch die Schaffung einer vertrauens- und verständigungsorientierten Dialogbasis. Das Projektvorhaben soll damit einen integrativen Beitrag für das friedliche Zusammenleben in Wien und Österreich leisten. Teilziele sind die Förderung des Zusammenlebens mit der Mehrheitsbevölkerung sowie in und zwischen den türkischstämmigen Teilcommunitys sowie die Reduktion und der Abbau von offenen und latenten gruppenbezogenen Abwertungshaltungen, Feindseligkeiten und Konfliktlinien. Das soll über die Schaffung von Begegnungs-, Austausch- und Dialogräumen und die Förderung von Selbstreflexionsprozessen durch Empathie- und	W	165.973,59	55.324,53	221.298,12

Topf	Nr.	Projektträger	Projektname	FSWP	NAP.I HF	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2023** in EUR	BKA-Mittel 2023** in EUR	Gesamtförderung 2023** in EUR
						verständigungsorientierte Erlebnisformate ermöglicht werden.				
AMIF	MI04-57	Muslimisches Forum Österreich	Stärkung des zivilgesellschaftlichen Engagements von Muslimen in Österreich	Gemeinde und Identität	Interkultureller Dialog	Initiative I: Einrichten der „Österreichische Islamkonferenz“ (ÖIK). Dabei handelt es sich um eine Dialog-Plattform, an der Vertreter und Vertreterinnen innen der Politik, Zivilgesellschaft, Medien, Kirchen und Wissenschaft gemeinsam mit Musliminnen sowie muslimischen Organisationen teilnehmen. Initiative II: Das Organisieren der „Islamwoche“ als kompakte Veranstaltungsreihe gegen Ende der Projektlaufzeit (Herbst 2024), um die Arbeit der Islamkonferenz sowie die fachliche Debatte herunterzubrechen und in die breite Öffentlichkeit zu tragen. Initiative III: Organisieren eines Wettbewerbs: „Best-Practice-Moschee“	Ö	191.469,27	63.823,09	255.292,36
AMIF	MI04-92	Volkshilfe Wien gemeinnützige Betriebs - GmbH	Netzwerk Community Leader*innen	Gemeinde und Identität	Interkultureller Dialog	In den nächsten zwei Jahren wird ein wienweites Netzwerk von Community Tandems mit insgesamt 100 Community LeaderInnen aufgebaut. 50 Personen kommen aus der Mehrheitsgesellschaft und 50 Personen aus Drittstaaten. Jedes	W	76.149,83	25.383,28	101.533,10

Topf	Nr.	Projektträger	Projektname	FSWP	NAP.I HF	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2023** in EUR	BKA-Mittel 2023** in EUR	Gesamt-förderung 2023** in EUR
						<p>Tandem führt in ihrem jeweiligen Bezirk zumindest ein gemeinsames Projekt durch zu folgenden Themen: Vielfältiges Zusammenleben, Förderung des interkulturellen Dialogs, Gleichberechtigung von Männern und Frauen, Steigerung des Umweltbewusstseins, Förderung der Gesundheitskompetenz, Integration in lokale Vereine (z.B. Sport), kultureller Austausch, Informationen über Angebote im sozialen und kulturellen Bereich. Weitere Themen, die zu einem respektvollen vielfältigen Zusammenleben beitragen, können im Rahmen der Community Projekte durchgeführt werden. Neben den konkreten Projekten gibt es eine wienweite Vernetzung und einen Austausch der Community Tandems.</p>				
AMIF	MI04-108	bit social - Verein zur Förderung von Bildungscha ncn	Wir und Du! - ein settingorientierter Ansatz zur Integration	Gemeinde und Identität	Interkultureller Dialog	Das Projekt baut auf die Kooperation mit der Wohnbaugruppe ENW (Ennstal Wohnbaugruppe), von der 4 ausgewählte Siedlungsanlagen erreicht werden sollen, in denen die ca. 1800 Bewohnern zu mehr als	ST	76.248,99	25.416,33	101.665,33

Topf	Nr.	Projektträger	Projektname	FSWP	NAP.I HF	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2023** in EUR	BKA-Mittel 2023** in EUR	Gesamt- förderung 2023** in EUR
						90% Migrationshintergrund aufweisen. Eine Multiplikatorinnen-Ausbildung erreicht Frauen die sich ehrenamtlich im Siedlungsmanagement bei der Lösung von Konflikten und Problemen engagieren wollen, sowie beratend für integrationsrelevante Fragestellungen für ihre Peers bereitstellen wollen. Impulsworkshops vermitteln Integrationswissen, von den Multiplikatorinnen geplante Aktivitäten und große Siedlungsfeste schaffen ein Zugehörigkeits- und Gemeinschaftsgefühl.				
AMIF	MI05-55	SPES GmbH	Netzwerk Teilhabe - Integration von Familien mit Kindern	Gemeinde und Identität	Interkultureller Dialog	Das Projekt NeTIF hat das Ziel die Teilhabe von Familien aus Drittstaaten zu stärken und über Lotsen und Vernetzungsmaßnahmen auf mehreren Ebenen an die österreichische Gesellschaft heranzuführen. Im Lehrgang zur Leiterin interkultureller Eltern-Kind-Gruppen werden 20 Frauen mit Migrationserfahrung zu Lotsinnen ausgebildet. 40 Personen werden in	OÖ	75.000,00	25.000,00	100.000,00

Topf	Nr.	Projektträger	Projektname	FSWP	NAP.I HF	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2023** in EUR	BKA-Mittel 2023** in EUR	Gesamt- förderung 2023** in EUR
						Interkulturellen Trainings zu Vereinslotsen in Gemeinden geschult. Sie fungieren als Brückenbauer zwischen Familien aus Drittstaaten und Aufnahmegesellschaft. In 10 öö. Gemeinden werden Mikro-Netzwerke aufgebaut, um familienrelevante, zivilgesell. Einrichtungen, Vereine und öffentliche Leistungsträger zu vernetzen, zu sensibilisieren und so Unterstützungsnetzwerke für die Lotsen und die Familien zu schaffen. 8 regionale Vernetzungstreffen, 1 Fachtagung und 1 Broschüre dienen dem interkulturellen Kapazitätenaufbau und dem Austausch von best practice.				
AMIF	MI06-10	Bundesanstalt "Statistik Österreich"	Österreichische Integration sindikatorenberichte 2023 und 2024	Gemeinde und Identität	keine Zuordnung	In Fortsetzung des 2010 eingerichteten Integrationsmonitorings soll das Projekt die im NAP Integration definierten Indikatoren erheben, um gesicherte Aussagen über den Stand/ die Veränderung der Eingliederung von ZuwanderInnen zu ermöglichen. Es beinhaltet sowohl eine Zusammenstellung objektiv messbarer Indikatoren, wie	Ö	293.446,93	97.815,64	391.262,58

Topf	Nr.	Projektträger	Projektname	FSWP	NAP.I HF	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2023** in EUR	BKA-Mittel 2023** in EUR	Gesamt- förderung 2023** in EUR
						beispielsweise Einkommen oder Haushaltsgröße, als auch Informationen über die subjektive Einschätzung, Wahrnehmung und Einstellung der zugewanderten Bevölkerung sowie der Mehrheitsbevölkerung zur Integration. Der Indikatorenbericht als Endprodukt des Projekts wird an Entscheidungsträger und Multiplikatoren in ganz Österreich verschickt sowie zusätzlich in Kooperation mit dem Österreichischen Integrationsfonds als Online-Version im Internet zugänglich gemacht.				
AMIF	MI06-106	International Centre for Migration Policy Development	Lebenswelten & Zusammenleben in "sozialen Brennpunkten"	Gemeinde und Identität	keine Zuordnung	In allen Städten bekommen manche Stadtteile besondere Aufmerksamkeit der lokalen Integrationspolitik, die im Diskurs als „soziale Brennpunkte“ designiert sind. Diese Quartiere sind einerseits mit dem positiven Konzept der Superdiversität verbunden, andererseits mit a-priori negativ wahrgenommener Segregation. In diesem Spannungsfeld zwischen den widersprüchlichen Perspektiven die verschiedenen Akteure möchte diese Studie Erkenntnisse über die	NÖ .ST , T, W	75.000,00	25.000,00	100.000,00

Topf	Nr.	Projektträger	Projektname	FSWP	NAP.I HF	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2023** in EUR	BKA-Mittel 2023** in EUR	Gesamt- förderung 2023** in EUR
						Lebenswelten der BewohnerInnen problematisierten Stadtteilen erzielen und erforschen, wie die integrationspolitischen Maßnahmen in die lebensweltlichen Realitäten „sozialer Brennpunkte“ hineinwirken. Das Projekt ist als Pilot für eine Langzeit Studie konzipiert, die auf jährlicher Basis das qualitative Komplement zu den bestehenden statistischen Monitoring-Instrumenten anbieten könnte, als Grundlage für eine kontextspezifische Integrationspolitik.				
AMIF (Ukraine Sondera ufruf)	23	Caritas Oberösterrei ch	Integration Vertrieben er in Oberösterr eich (IVO)	Gemeind e und Identität	keine Zuordnung	Mit diesem Projekt möchten wir Vertriebenen aus der Ukraine eine umfassende und ganzheitliche Integrationsunterstützung anbieten, mit dem Ziel eine soziale und individuelle Perspektive zu geben und ein Ankommen in der oberösterreichischen Gesellschaft zu erleichtern und zu fördern. Wir stellen eine Ansprechperson für die Zielgruppe, den freiwilligen Unterstützer/innen sowie Behörden und Einrichtungen in den jeweiligen Bezirken und Gemeinden dar, und	OÖ	97.500,00	32.500,00	130.000,00

Topf	Nr.	Projektträger	Projektname	FSWP	NAP.I HF	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2023** in EUR	BKA-Mittel 2023** in EUR	Gesamt- förderung 2023** in EUR
						unterstützen bei der Umsetzung der Integrationsmaßnahmen.				
AMIF (Ukraine Sondera- ufruf)	25	Diakonie Flüchtlingsdi- enst gem. GmbH	START Ukraine	Gemeind- e und Identität	keine Zuordnung	Das Projekt „START Ukraine“ bietet Vertriebenen aus der Ukraine, insbesondere Frauen, subsidiäre Starthilfe in Form von ganzheitlicher Integrationsberatung im Maßnahmenbereich I3 - Starthilfe in den Bundesländern Wien, Niederösterreich, Salzburg und Tirol, um die Zielgruppe auf dem Weg zu einem selbständigen und selbstbestimmten Leben in Österreich bestmöglich zu unterstützen. Das bundesländerübergreifende Angebot ermöglicht es, auf die Bedarfe der Zielgruppe flexibel reagieren zu können und die Projektressourcen dort zu zentrieren, wo die Vertriebenen in Österreich leben. Angebotene Maßnahmen: Ganzheitliche Integrationsberatung, Unterstützung bei der Finalwohnungssuche und Wohnberatung, Berufs-, Bildungs- und Arbeitsmarktintegrationsberatung sowie Integrative Workshops,	NÖ , S, T	123.750,00	41.250,00	165.000,00

Topf	Nr.	Projektträger	Projektname	FSWP	NAP.I HF	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2023** in EUR	BKA-Mittel 2023** in EUR	Gesamt- förderung 2023** in EUR
						Bildungsveranstaltungen und Aktivitäten.				
National	54	Diakonie Flüchtlingsdienst gem. GmbH	BANONDA	Gemeinde und Identität	Interkultureller Dialog	BANONDA versteht sich als mobile Plattform für Begegnung, interkulturellen Dialog und Diskurs. Durch Integrationsmaßnahmen auf verschiedenen Ebenen, von Beratungsgesprächen bis hin zu großen Abendveranstaltungen, soll Teilhabe am sozialen und gesellschaftlichen Leben ermöglicht und verbessert werden. Der Fokus liegt insbesondere auf Frauen und Jugendlichen. Weiters strebt das Projekt an Vorurteile auf beiden Seiten durch Aufklärung und Begegnung abzubauen. Bewusstere und verbesserte Nutzung von digitaler Infrastruktur soll zur Stärkung der Teilhabe beitragen. Zudem zählen zu den Maßnahmen die erfolgreiche Vermittlung von Werten sowie die Stärkung des Demokratiebewusstseins durch bedarfsorientierte Workshops, Nachbarschaftstreffen uvm.	S		60.000,00	60.000,00

Topf	Nr.	Projektträger	Projektname	FSWP	NAP.I HF	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2023** in EUR	BKA-Mittel 2023** in EUR	Gesamt-förderung 2023** in EUR
National	80	Caritas der Diözese Graz Seckau	Be Buddy_Patenschaften zur Integration von Menschen mit längerfristiger Aufenthaltsperspektive	Gemeinde und Identität	Rechtsstaat und Werte	Im Projekt BeBuddy! sollen Patenschaften zwischen Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund und mit einer längerfristigen Aufenthaltsperspektive sowie Menschen aus der Aufnahmegesellschaft vermittelt und begleitet werden. Durch gemeinsame Aktivitäten mit ihren Buddys sowie durch Workshops sollen die Teilnehmenden Grundwerte des Zusammenlebens in Österreich verinnerlichen und praxisnah erleben. Im Idealfall werden die Teilnehmenden das Erlebte auch in ihrem Umfeld verbreiten. In der Patenschaft wird darüber hinaus die deutsche Sprache trainiert. Workshops für die Zielgruppen liefern zudem auch theoretische Inputs.	ST		26.000,00	26.000,00
National	83	Volkshilfe Flüchtlings- und MigrantInnenbetreuung GmbH	Wohnen im Dialog - Interkulturelle Konfliktbegleitung und Gemeinwesen	Gemeinde und Identität	Wohnen und die regionale Dimension der Integration	Wohnen im Dialog - Interkulturelle Konfliktbegleitung und Gemeinwesenarbeit ist ein Angebot aufsuchender Sozialarbeit in definierten Zielgebieten mit sozioökonomischen Problemlagen im direkten Wohn- und	OÖ		60.000,00	60.000,00

Topf	Nr.	Projektträger	Projektname	FSWP	NAP.I HF	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2023** in EUR	BKA-Mittel 2023** in EUR	Gesamt- förderung 2023** in EUR
			senarbeit in Oberösterr eich			<p>Lebensumfeld der Menschen. Wohnen im Dialog fungiert als operative Schnittstelle zwischen Kommunen, Bauvereinigungen und den Bewohnern und Bewohnerinnen.</p> <p>Multiprofessionelles Personal arbeiten nachhaltig für eine Verbesserung des Zusammenlebens in den Wohngebieten. Ein wesentliches Prinzip ist es, die ortsansässigen Personen durch Gemeinwesenarbeit miteinzubeziehen und dabei zu unterstützen, ihr Wohnumfeld selbst aktiv zu gestalten, das Zusammenleben zu verbessern und so die Lebensqualität langfristig zu steigern.</p>				
National	85	Volkshilfe Flüchtlings- und MigrantInnen betreuung GmbH	ReKI - Regionale Kompetenz zentren für Integration und Diversität	Gemeind e und Identität	Wohnen und die regionale Dimension der Integration	<p>Das Projekt begleitet und unterstützt oö Verwaltung und Politik auf Gemeinde- und Bezirksebene, Einrichtungen öffentlicher Hand und Organisationen, die direkt oder indirekt für Menschen mit Migrationshintergrund jeglicher Art tätig sind. Außerdem Zivilpersonen die eine multiplikatorische Wirkung haben bzw. als Bindeglieder zu</p>	OÖ		53.950,00	53.950,00

Topf	Nr.	Projektträger	Projektname	FSWP	NAP.I HF	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2023** in EUR	BKA-Mittel 2023** in EUR	Gesamt-förderung 2023** in EUR
						Communities fungieren. Ziel ist die fachliche und strategische Beratung sowie Begleitung von Akteuren bei Entwicklung und Adaption von Maßnahmen für ein gutes soziales Zusammenleben in öö Gemeinden. Unterstützung wird angeboten, damit integrationsfördernde Maßnahmen bedarfs-, fachgerecht und zielgerichtet umgesetzt werden und regionale/lokale Besonderheiten berücksichtigt werden.				
National	99	IOM – Internationale Organisation für Migration, Landesbüro für Österreich	WIR IV – Workshops zur Integration und Räume der Begegnung	Gemeinde und Identität	Interkultureller Dialog	WIR IV zielt darauf ab, die soziale Kohäsion & das Zugehörigkeitsgefühl von Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit (tschetschenischem) Migrationshintergrund zu stärken, was dazu beitragen soll Segregation, Anwerbung durch extremistische Gruppen und Radikalisierung in Österreich präventiv entgegenzuwirken. Maßnahmen zur Zielerreichung sind unter anderem: Durchführung v. Workshopreihen zu u.a. Identität & Zugehörigkeit; geschlechtersensible Gestaltung v. Projektaktivitäten;	OÖ, ST, W		155.000,00	155.000,00

Topf	Nr.	Projektträger	Projektname	FSWP	NAP.I HF	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2023** in EUR	BKA-Mittel 2023** in EUR	Gesamtförderung 2023** in EUR
						Begleitmaßnahmen (thematische Stammtische, Anti-Gewalttraining, usw.); Schaffung eines erleichterten Zugangs zu Unterstützungsangeboten; Aufbau v. Medienkompetenzen; Schaffung v. Möglichkeiten f. Mitgestaltung und Selbstrepräsentation; Schulungen f. Interkulturelle Mediatoren und Mediatorinnen (IKM) & WS-Team; Evaluierung und Verbreitung von Projektergebnissen.				
National	131	Afro-Asiatisches Institut Graz	ComUnitySpirit (CUS) - Religionen und Kulturen im Dialog	Gemeinde und Identität	Interkultureller Dialog	Ziel des Projekts ist die Förderung eines friedlichen und solidarischen Zusammenlebens auf kommunaler Ebene; Achtung der religiösen und kulturellen Vielfalt; Vorbeugung religiös und kulturell begründeter Konflikte; Stärkung des interreligiösen und interkulturellen Dialogs; Begegnung und Austausch+ Umsetzung der Grazer Erklärung. Das Projekt nimmt die gemeinschaftsbildende Kraft, die in den in Österreich vertretenen Religionen und Kulturen angelegt ist, in den Blick und regt auf kommunaler Ebene in Graz und der Steiermark den interreligiösen &	ST		10.000,00	10.000,00

Topf	Nr.	Projektträger	Projektname	FSWP	NAP.I HF	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2023** in EUR	BKA-Mittel 2023** in EUR	Gesamt-förderung 2023** in EUR
						interkulturellen Dialog unter Einbeziehung der Mehr- und Minderheiten an. Maßnahmen sind unter anderen: Beratung und Vermittlung; Organisation von öffentlich zugänglichen Eigen- und Kooperationsveranstaltungen; Presse- und Öffentlichkeitsarbeit uvm.				
National	152	PIVA-Projektgruppe Integration von Ausländerinnen und Ausländern	Beratungsstelle für Migrantinnen und Migranten	Gemeinde und Identität	Rechtsstaat und Werte	Die " Beratungsstelle für Migrantinnen und Migranten" ist eine zentrale Anlaufstelle für Fragen und Problemstellungen, die sich im Zusammenhang mit der Integration in die österr. Gesellschaft ergeben. Das Projekt ist eingebettet in ein Maßnahmenpaket bestehend aus Sprachkursen mit Kinderbetreuung, zertif. Integrationsprüfungen und Lernbetreuung. Angestrebte Projektziele sind Empowerment und Orientierung der Projektteilnehmenden im neuen Lebensumfeld zu fördern, Förderung von Multiplikatoren und Multiplikatorinnen und ehrenamtl. Mitarbeitenden sowie die Entwicklung von Begegnungsmöglichkeiten.	K		42.000,00	42.000,00

Topf	Nr.	Projektträger	Projektname	FSWP	NAP.I HF	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2023** in EUR	BKA-Mittel 2023** in EUR	Gesamt-förderung 2023** in EUR
Gesamt 23 Projekte								2.810.788,99	1.281.934,08	4.092.723,06

* Sämtliche Angaben sind mit Stichtag 09. Dezember 2022 aktualisiert worden; weitere Änderungen bleiben vorbehalten.

** Projekte der nationalen Integrationsförderung und Projekte des AMIF-Sonderaufuf Ukraine laufen übergreifend über die Kalenderjahre 2022 bis 2023. Projekte des AMIF laufen übergreifend über die Kalenderjahre 2023 bis 2024. Die dafür vorgesehenen Fördermittel sind für das Kalenderjahr 2023 daher aliquotiert worden.

*** Gleichnamiges Projekte auch im AMIF-Sonderaufuf UKR, jedoch hier mit Erweiterung der Zielgruppe und mit beginnender Laufzeitende ab 01.01.2023

**** Fortsetzungs-Projekt aus AMIF-Sonderaufuf UKR mit beginnender Laufzeit ab 01.09.2023

Topf	Anzahl Projekte	AMIF Mittel 2023	BKA Mittel 2023	Gesamtförderung
AMIF	66	10.268.230,05	3.422.743,35	13.690.973,41
AMIF SA UKR	8	596.250,00	198.750,00	795.000,00
NAT	78			6.817.048,9
Gesamt	152	10.864.480,05	3.621.493,35	21.303.022,31